

## **Kath. Pfarramt Hl. Familie**

Ernst-Thälmann-Str. 73

15562 Rüdersdorf

Tel.: (033638) 22 62

Fax: (033638) 89 58 27

E-Mail: [hl.familieruedersdorf@gmx.de](mailto:hl.familieruedersdorf@gmx.de)



## **4. Sonntag der Osterzeit** **25.04.2021**

Liebe Gemeinde,

vom Stein, den Bauleute verworfen haben, der aber zum Eckstein, zum entscheidenden und tragfähigen Stein des Bauwerkes geworden ist, erzählt Petrus. So berichtet die Apostelgeschichte in dem heutigen Abschnitt, den wir in der ersten Lesung in unseren Gottesdiensten lesen und hören.

Mit diesem Bildwort spricht Petrus von dem, in dessen Namen die Jünger heilsam Menschen begegnet sind. Das hat zur amtlichen Nachforschung geführt, in wessen Namen die Jünger da so heilsam für die Menschen unterwegs sind: „Jesus ist der Stein“ legt Petrus öffentlich dar. „In keinem anderen ist das Heil zu finden. ... es ist uns Menschen kein anderer Name ... gegeben, durch den wir gerettet werden sollen.“

Jesus, der Christus, der menschengewordene Sohn Gottes – entscheidend für unser gelingendes Leben, unterscheidend auch zu anderen „Namen“, die Anspruch an uns erheben, für unser Leben entscheidend und wichtig zu sein, ihnen zu folgen. Die Anfrage auch an uns heute bleibt: ist Jesus für uns ein Stein, den wir für unser Lebenshaus beiseite legen, sogar bewusst ausschließen, verwerfen – oder ist er der Eckstein, von dem wir bekennen, dass er für unser Lebenshaus entscheidend ist, uns trägt und uns zusammenführt und zusammenhält, durch den uns Heil geschenkt ist und der uns errettet ?

„Ich bin der gute Hirt“ sagt Jesus. Dies überliefert uns der Evangelist Johannes, davon hören und lesen wir im heutigen Evangelium. Er gibt alles für die, die zu ihm gehören. Er will, dass wir das gute Leben haben und nicht von den Gefahren zerrissen werden, ihnen erliegen, tödlich unseres Lebens verlustig werden. Dafür hat er selbst sein Leben hingegeben, für uns, damit wir leben.

„Ich bin der gute Hirt ... sie werden auf meine Stimme hören“ – darauf kommt es für jeden an, der zu diesem Christus gehören, mit ihm unterwegs sein und bleiben will. Seine Stimme nicht zu überhören, seinen Ruf wahrzunehmen, mit ihm zu gehen, seinem Ruf eine Antwort zu geben durch das eigene Handeln und Denken in seinem Geist.

Sr. Kerstin-Marie Berretz OP hat einige Gedanken dazu aufgeschrieben:

Gott, du rufst mich, dir nachzufolgen, in deinen Spuren zu gehen.

Gott, du rufst mich zu einem Leben in Fülle, vor deinem Angesicht.

Gott, du rufst mich nicht nur zu dir, nicht allein für mich.

Gott, du rufst mich, in die Welt zu gehen, zu meinem Nächsten.

Gott du rufst mich, deine gute Nachricht zu bringen den Schmitz und Kramers.

Gott, du rufst mich, von dir zu erzählen, den Nguyen und Jans'.

Gott, du rufst mich, deine Liebe zu teilen mit allen, denen ich begegne.

So wünsche ich Ihnen und uns allen, dass wir seine Stimme kennen lernen und auf sie achten, verstehen, annehmen und ihm folgen können.

Seien Sie herzlich begrüßt und behütet

Martin Pietsch

<b>Sonntag</b> 25.04.21 <b>4. Sonntag der Osterzeit</b>	<b>09.00 Uhr</b> <b>Hl. Messe, Rüdersdorf</b>
<b>Sonntag</b> 02.05.21 <b>5. Sonntag der Osterzeit</b>	<b>09.00 Uhr</b> <b>Hl. Messe, Rüdersdorf</b>  <b>11.00 Uhr</b> <b>Hl. Messe, Schöneiche</b>

Die **Kollekte** am kommenden Sonntag erbitten wir als **Caritas-Kollekte**.

Diese Caritas-Kollekte wird zur Unterstützung der Ambulanten Hospizdienste in Brandenburg erbeten.

Ein Drittel der Kollekte verbleibt für die Caritasarbeit unserer Gemeinde – Zwei Drittel sind für die Arbeit der Caritas bestimmt – Ambulante Hospizdienste.

## Hinweise

Für die **Feier der Gottesdienste** sind derzeit eine Reihe von Regelungen und Auflagen zu beachten und umzusetzen. Sie sind in den staatlichen Vorgaben sowie im "Schutzkonzept" und weiteren Regelungen unseres Erzbistums gegeben.

Daraus ergibt sich auch eine **begrenzte Anzahl von Teilnehmenden** an den Gottesdiensten in unseren Kirchen. Eine **vorherige Anmeldung** zum jeweiligen Gottesdienst über das Pfarrbüro ist erforderlich, eine Dokumentation der Teilnehmenden (Kontaktnachweis) wird entsprechend der staatlichen Vorgaben erstellt.

Im **Theresienheim** ist kein Besuch der Kapelle möglich.

Das **Schutzkonzept** und **Informationen zur Anmeldung** sowie aktuelle Hinweise und weitere Informationen liegen aus und erfahren Sie auch auf der Internetseite unserer Pfarrgemeinde: [www.pfarreiheiligefamilieruedersdorf.org](http://www.pfarreiheiligefamilieruedersdorf.org)

Im **Pfarrbüro** ist unsere Pfarrsekretärin Frau Mauve dienstags von 9.00 bis 11.00 Uhr zu erreichen.

Telefon Pfarrbüro: (033638) 22 62, E-Mail: [hl.familieruedersdorf@gmx.de](mailto:hl.familieruedersdorf@gmx.de)

Pfr. Pietsch ist zu erreichen über E-Mail: [martin.pietsch@erzbistumberlin.de](mailto:martin.pietsch@erzbistumberlin.de)

Gemeindereferent H. Stachowiak ist zu erreichen: Tel.: (0152) 28 72 88 13